

---

Subject: Schilddrüse-Strike?

Posted by [Lisa76](#) on Thu, 23 Feb 2006 21:43:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Meine Schilddrüse ist laut Laborbefund, Sonografie und Szintigrafie in Ordnung.

Befund: HU35cm, keine tastbar vergrösserte Schilddrüse. Klinisch euthyreoter Funktionseindruck.

Labor: (unter Einnahme L-Tyroxin 75)

TSH basal: 0,7 (0,3-4,0)

FT3: 3,8 (2,5-8,2)

FT4: 13,3 (9,8-26)

TPO-AK: negativ

TRAK: 0,5 (Norm <1)

Sonografie:

Bds. inhomogenes, echonormales Binnenreflexmuster ohne zirkumskripte Parenchymläsionen. Sonomorphologisch kein Hinweis auf eine floride Immuntyreopathie. Schilddrüsenvol. ca. 16 ml.

Szintigrafie:

normal große, orthotope Schilddrüse mit inhomogener intrathyreoidaler Radionuklidanreicherung. Das Radioaktivitätsmaximum liegt im re. Lappen. Kein Nachweis von umschriebenen szintigraphisch warmen oder kalten Bezirken.

Globaler TcTU = 0,9%.

Zusammenfassend ergibt sich kein Hinweis auf eine floride Immuntyreopathie bei insgesamt normal grosser, morphologisch unauffälliger Schilddrüse, so dass die Indikation zur Schilddrüsenhormonsubstitution fragwürdig ist.

Therapeutisch rate ich zur Beendigung der Hormonsubstitution und stattdessen zu einer reinen Jodidprophylaxe mit 200µ/die.

Kontrolluntersuchung in ca. 1/2 Jahr zur Verlaufsbeobachtung und Evaluation einer Schilddrüsenhormonsubstitutionsbedürftigkeit.

gut so?

LG, Lisa